

Herbst-Abschlußübung der Freiwilligen Feuerwehren Kemetberg und Maria Lankowitz

Die Freiwillige Feuerwehr Kemetberg führte heuer ihre Herbstabschlußübung im Raume Niedergöbnitz durch. Dazu eingeladen hatte sie die Nachbarwehr aus Maria Lankowitz, die diese Übung dazu benützte, um ihre Übungstätigkeit im laufenden Jahr noch einmal einer Revision zu unterziehen, um darüber Aufschluß zu erhalten, wie beide Wehren unter schwierigsten Bedingungen mit den Geräten zurechtkommen.

Als Übungsobjekt war das bekannte Berggasthaus Seinerwirt auf der Göbnitz auserwählt, welches bei den Wehren entfernungsmäßig fast gleiche Anfahrsbedingungen stellte. Nach der Alarmierung über die Bezirksleitstelle Florian Voitsberg setzten sich die Einsatzfahrzeuge in rascher Folge in Richtung Göbnitz ab und trafen in kurzer Zeit am angenommenen Brandobjekt ein.

OBI Johann Birnhuber, der interimsmäßig die Wehr Kemetberg führt und als Einsatzleiter fungierte, gab den eintreffenden Wehrmännern den Befehl, aus dem zirka 300 Meter tiefer liegenden Göbnitzbach über schwierigstes Gelände zwei unabhängige Druckleitungen zu verlegen und den Löschangriff auf das Wirtschaftsgebäude und den danebenliegenden Gasthof mit Tankstelle durchzuführen.

In denkbar kurzer Zeit waren beide Leitungen verlegt und konnten das Tanklöschfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Maria Lankowitz, welches sofort nach Eintreffen am Brandplatz den Löschangriff durchführte, unterstützen. Bei beiden Wehren setzte sich nach dieser schwierigen Übung die Überzeugung durch, daß es in Zusammenarbeit möglich wäre, auch schwierige Situationen zu beherrschen und der Bevölkerung von weit abgedehnten Bauerngehöften das Gefühl der Sicherheit zu vermitteln.

OBI Birnhuber und HBI Josef Bauer konnten nach der erfolgreich verlaufenen Übung dem Bürgermeister von Maria Lankowitz Hubert Scheer den Abschluß der heurigen Übungstätigkeit melden. In einer kurzen Dankadresse dankte Bürgermeister Scheer den angetretenen Wehrmännern für ihre das ganze Jahr über gezeigte Einsatzfreude. Er ersuchte, weiterhin für die Bevölkerung als erster Sicherheitsfaktor zu wirken und versprach wie bisher, die größtmögliche Unterstützung durch die Gemeindevertretung zu ermöglichen.

Auch Bürgermeister Anton Rieger aus Göbnitz mit seinem Vizebürgermeister dankte für die Einladung und gab seiner Freude Ausdruck, daß diese Schlußübung in seinem Gemeindebereich zur Durchführung kam. Ein Besuch in der Feuerweherschule Lebring habe ihn sehr beeindruckt, und er wisse nun, daß zu einer erfolgreichen Brandbekämpfung, wenn auch als Übungsannahme mit wirklichkeitsnahen Effekten, eine lange Schulungstätigkeit nötig sei.

An dieser Abschlußübung, die nun in Winterschulungen überleitet wird, nahmen auch Abschnittsfeuerwehrarzt Med.-Rat Dr. Alois Schallhammer, EHBI Karl Mara, HBI Friedrich Pischler und als verantwortlicher Einsatzleiter für die Wehr Lankowitz OBI Engelbert Köppel teil.

Ein kurzes kameradschaftliches Beisammensein der beiden Wehren mit den Ehrengästen beendete die erfolgreich verlaufene Schlußübung.

Am Ende dieses Berichtes nimmt die Freiwillige Feuerwehr Maria Lankowitz die Gelegenheit wahr, um am Geburtstag von Löschmeister Karl Heinz Kriehuber herzliche Wünsche zu übermitteln.

EHBI Franz Steinscherer Bezirkspressereferent